

Zeitschrift: Energie & Umwelt : das Magazin der Schweizerischen Energie-Stiftung SES
Herausgeber: Schweizerische Energie-Stiftung
Band: - (2003)
Heft: 4: Ölland Schweiz : der Traum vom eigenen Erdöl und Gas

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ölland Schweiz: Der Traum vom eigenen Erdöl und Gas 4

Es gab Zeiten, da fürchtete man sich davor, in der Schweiz ergiebige Ölquellen zu finden. Der grosse Fund ist bis heute ausgeblieben. Der Banker Patrick Lahusen sucht jedoch beharrlich weiter. Eine Geschichte über die hartnäckige Suche nach Schweizer Öl und Gas.

Das Erdöl-Fördermaximum wird bald erreicht 8

In den kommenden Jahren werden wir die Hälfte des insgesamt vorhandenen Öls verbraucht haben. Mit dem Erreichen des Fördermaximums steht uns ein grosser Strukturbruch bevor.

Die Zeit nach den fossilen Energieträgern 10

Wie sieht die Energiesituation in 30 Jahren aus? Welche Art der Energiegewinnung wird sich durchsetzen? Rudolf Rechsteiner wagt in seinem Beitrag einen Blick in die Zukunft: Das Erdöl wird knapp, an seine Stelle treten erneuerbare Energien, und das letzte Atomkraftwerk schliesst rund um das Jahr 2020.

Energie-Rundschau: Aus für AKW Beznau 12

Kaum ist die Volksinitiative für den Ausstieg aus der Atomenergie abgeschmettert worden, beginnt die Diskussion um den Ersatz der alten AKW Beznau 1+2. Entscheide müssen schon in den nächsten Jahren gefällt werden. Für ein neues AKW?

Nein zum 30-Milliarden-Avanti-Bschiss 14

Der Avanti-Gegenvorschlag will bei der Verkehrspolitik den Rückwärtsgang einlegen: Mit einem zweiten Gotthardtunnel wird der Alpenschutz aufgehoben und die Verlagerung des Schwerverkehrs torpediert. Der Preis dafür: Mehr Staus, mehr Unfälle und Kosten von 30 Milliarden Franken.

SES-Fachtagung: Sanfter Mobilfunk – Möglichkeiten und Grenzen 16

Es gibt Menschen, die weit unterhalb der Grenzwerte für Mobilfunk-Sendeanlagen mit gesundheitlichen Symptomen reagieren. Die Forschung steckt noch in den Kinderschuhen: Bezüglich den biologischen und gesundheitlichen Auswirkungen des Mobilfunks gibt es grosse wissenschaftliche Erkenntnislücken. Zudem rückt immer mehr auch die Problematik des Wertverlustes von Liegenschaften ins Blickfeld. Welche Antworten und Lösungen bietet «Sanfter Mobilfunk» mit deutlich tieferen Strahlungswerten?

Gratulation den gewählten SES-BeirätInnen 20

Aus grüner und energiepolitischer Sicht ist das Ergebnis der Nationalratswahlen vom 19. Oktober durchaus als Erfolg zu werten. Die SES wünscht den fünf gewählten SES-BeirätInnen eine powervolle Legislatur.

Sylvia Harms – Sozialwissenschaftliche Analyse des Car Sharings 21

Car Sharing ist eine umweltfreundliche Innovation. Allerdings verzichten nur die wenigsten deswegen auf ein eigenes Auto. Die meisten, die Car Sharing nutzen, waren vorher schon ohne Auto.

«Goldener Stecker» für besseres Licht! 22

Die Schweizerische Agentur für Energieeffizienz (S.A.F.E.) hat im Rahmen eines Design-Wettbewerbs für energieeffiziente Leuchten zum dritten Mal den «Goldenen Stecker» verliehen.

IMPRESSUM

Energie&Umwelt 4/03

Herausgeberin: Schweizerische Energie-Stiftung SES, Sihlquai 67, 8005 Zürich,
Tel. 01/271 54 64; Fax 01/273 03 69
E-Mail: info@energiestiftung.ch
PC-Konto: 80-3230-3
Internet: www.energiestiftung.ch

Redaktion:

Rafael Brand
Scriptum, Büro für Kommunikation
Postfach 949, 6460 Altdorf
Tel. 041 870 79 79
E-Mail: info@scriptum.ch

Redaktionsrat:

Armin Braunwalder, Rafael Brand, Dieter Kuhn, Rüdiger Paschotta, Bernhard Piller, Anja Umbach-Daniel

Layout: Scriptum, Altdorf

Korrektorat: Bärli Schuler, Altdorf

Druck: ropress, Zürich

Auflage: 5000, erscheint 4 x jährlich

Abdruck erwünscht unter Quellenangabe und Zusendung eines Belegexemplares an die Redaktion

Abonnement (4 Nummern):

30 Franken Inland-Abo
40 Franken Ausland-Abo
50 Franken Gönner-Abo

SES-Mitgliedschaft:

Fr. 75.– für Verdienende
Fr. 30.– für Nichtverdienende
Fr. 400.– für Kollektivmitglieder
Energie&Umwelt inbegriffen